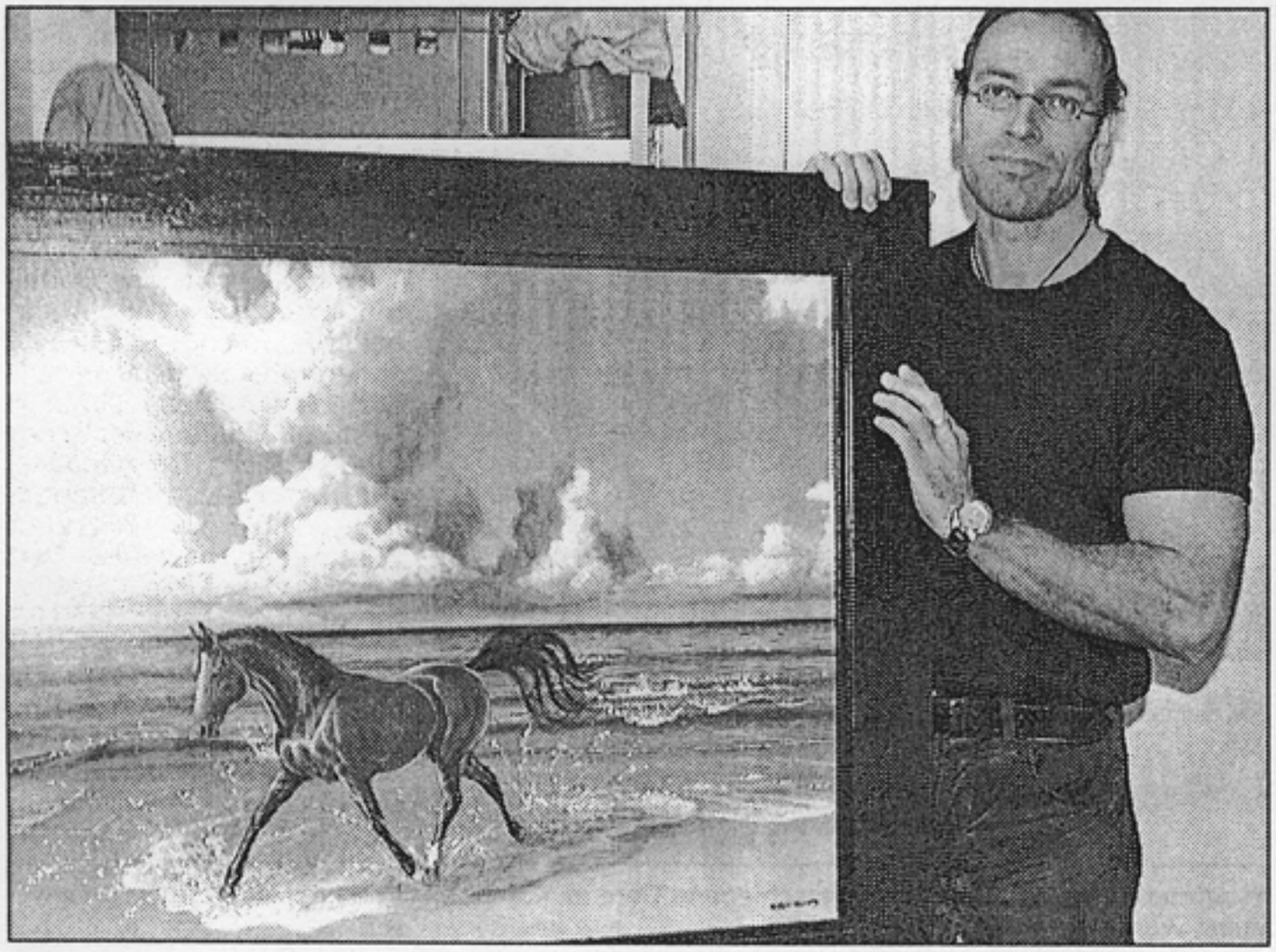
MENSCHEN IN STORMARN

Ein Bild von einem Pferd

Von NORBERT DREESSEN

MARCO GROTE – Bei manchen Menschen steht der Berufswunsch wirklich früh fest: Der heute in Lütjensee lebende Kunstmaler Marco Grote, 1965 in Hamburg geboren, begann im Alter von drei Jahren, sich intensiv mit dem Zeichnen und Malen zu beschäftigen. „Von da an wußte ich, daß das mal mein Beruf werden würde", erzählt er heute. Genau das wurde sein Beruf, auch wenn es zunächst noch einen kleinen Umweg gab, denn Grote machte nach der Schulzeit erst eine Lehre als Repro-Retuscheur und ließ sich danach zum Werbegrafiker ausbilden.



Marco Grote mit einem seiner farbenfrohen Pferde-Portraits. Auf solche Bilder hat sich der Kunstmaler aus Lütjensee spezialisiert, und die Nachfrage ist groß. Foto: NORBERT DREESSEN

1991 war auch diese Ausbildung beendet, und seitdem ist Grote als freier Grafiker und Illustrator tätig. An Aufträgen, unter anderem von Werbeagenturen, Buchverlagen, aber auch von der Kulturstiftung Stormarn, mangelt es nicht.

Das soll auch so bleiben, doch Marco Grote hat sich in den letzten Jahren auf eine ganz besondere Art Bilder spezialisiert: Er malt Pferde – Tiere, die auf den 33jährigen einen besonderen Reiz ausüben: „Pferde strahlen Dynamik, Kraft, Geschwindigkeit und Schönheit aus".

Und Pferde haben oft Besitzer, denen es nicht reicht, die Schönheit ihres Tieres im Foto festzuhalten. Sie wenden sich an den Lütjenseer und beauftragen ihn mit einem Portrait des edlen Vierbeiners. Grote, der Pferde liebt, auch wenn er noch nie eins geritten hat, schaut sich dann das Objekt seines künstlerischen Schaffens erst einmal genau an und macht zahlreiche Skizzen, manchmal auch Fotos. Bis zu fünf Besuche beim Pferd sind nötig, um alle anatomischen Details so festzuhalten, daß beim späteren Bild wirklich alles stimmt – von der Fellzeichnung bis zur Rückenform. „Jedes Pferd ist anders", so Grote, und genau die Feinheiten arbeitet er in seinen Bildern heraus.

Je nach Wunsch des Besitzers wird das Tier auf dem fertigen Bild vor ganz unterschiedliche Hintergründe gestellt. Das kann eine Strandlandschaft am Meer sein, aber auch eine Waldlichtung. Den Hintergrund hält Grote bewußt unscharf, um das stolze Roß um so klarer hervortreten zu lassen. Er malt ganz normale Freizeitpferde ebenso wie Zuchthengste, die ein Vermögen wert sind. Ein Grote-Original kostet „je nach Aufwand" zwischen 1000 und 4000 Mark.

Zur Zeit bereitet Grote eine Ausstellung seiner Werke vor, die am 19. Oktober in Hamburg eröffnet wird. Ihr Titel: „Pferd und Freiheit".